

Regeltest

des Monats Oktober 2009

Schiedsrichtergruppe Coburg-Ebern



1. Ein Vereins-SRA, der auf der Seitenlinie steht, wird im laufenden Spiel angeschossen, so dass der Ball im Spiel bleibt. Nach Ansicht des SRs hatte der SRA nicht die geringste Absicht den Ball aufzuhalten. Der SRA konnte den Ball nicht mehr ausweichen. Welche Entscheidung muss der SR treffen?
2. Der Torwart wirft den Ball einem Platzordner an den Kopf. Entscheidung?
3. Beim Eckstoß stützt sich der TW auf seinen eigenen Verteidiger auf und boxt den Ball über die eigenen Torauslinie. Wie muss der SR entscheiden?
4. Während einer Spielunterbrechung - der Ball muss ersetzt werden - meldet sich ein Spieler beim Schiedsrichter ab und wird außerhalb des Spielfeldes behandelt. Da sich die Unterbrechung etwas länger hinzieht, meldet sich der Spieler wieder beim Schiedsrichter an und möchte das Spielfeld betreten. Darf dieser Spieler sofort wieder am Spiel teilnehmen?
5. Nach einem Zusammenprall bleiben der Torwart und ein Angreifer verletzt am Boden liegen. Beide Spieler werden auf dem Feld behandelt. Nachdem der Torwart wieder spielbereit ist, muss der Angreifer wegen der Schwere der Verletzung noch behandelt werden. Wie muss sich der Schiedsrichter verhalten, wenn nicht absehbar ist, wann dieser Spieler wieder einsatzfähig ist?
6. In einem Spiel der A-Junioren hat der SR einen Spieler mit dem Feldverweis auf Dauer bestraft. Nach dem Spiel erfragt der SR beim betreffenden Verein die Anschrift für die Meldung und nimmt den Spielerpass, ohne Passhülle, mit nach Hause. Hat sich der SR richtig verhalten?
7. Bei einem Schuss auf das Tor versucht ein Abwehrspieler, den Ball mit der Hand aufzuhalten. Dies gelingt jedoch erst, als sich der Spieler deutlich hinter der Torlinie befindet, und der Ball einwandfrei die Torlinie überschritten hat. Welche Entscheidungen sind zu treffen?

8. Ein Angreifer wird kurz vor dem Strafraum gefoult und kann dadurch eine gute Angriffssituation nicht nutzen. Nach dem Pfiff des Schiedsrichters läuft der gefoulte Angreifer zum Schiedsrichter und fordert in Gegenwart mehrerer Spieler durch deutliche Gesten die Verwarnung seines Gegenspielers. Wie ist durch den Schiedsrichter zu reagieren und zu entscheiden?

9. Ein Angreifer spielt einen indirekten Freistoß in Tornähe schnell seinem Mitspieler zu, der das Leder ins gegnerische Tor lenken kann. Der Torwart, der mit einer so schnellen Ausführung nicht gerechnet hatte, kritisiert daraufhin lautstark den Schiedsrichter.

10. Ein Spieler führt einen Einwurf ca. 1 m von der Seitenlinie entfernt aus. Nach Ansicht des SRs wirft er bei diesem korrekten Einwurf den Ball einem gegnerischen Spieler mit voller Absicht heftig ins Gesicht. Entscheidung des SRs?

11. Zu Spielbeginn stehen dem SR keine Vereins-SRAs Verfügung. Darf er deshalb das Spiel ausfallen lassen?

12. Ein Angreifer befindet sich in einer Abseitsposition Er stört oder behindert dabei keinen Gegner. Als der Ball von einem Mitspieler aus der eigenen Spielfeldhälfte gespielt wird, läuft dieser Spieler nun alleine zum Ball. Muss der Schiedsrichter mit der Ahndung der Abseitsstellung warten, bis dieser Spieler den Ball berührt?

13. Ein Spieler steht ungefähr auf der Höhe der Strafstoßmarke im Abseits und wird von einem Mitspieler angespielt. Bevor der SR gepfiffen hat, wird der Ball von einem Verteidiger absichtlich mit der Hand gespielt. Entscheidung?

14. Ein Spieler wird gefoult, bleibt aber am Ball. Der Schiedsrichter wendet die Vorteilsbestimmung an und zeigt dies auch an. Unter welchen Bedingungen kann der verzögerte Pfiff noch praktiziert werden?

15. Nach dem Schlusspfiff verlässt das Schiedsrichter-Team zusammen mit beiden Mannschaften das Spielfeld. Als der Schiedsrichter und die Spieler beider Teams bereits außerhalb des Felds den Eingang des Sportheims erreicht haben, schlägt ein Spieler einen Gegner. Wie muss der Schiedsrichter darauf reagieren und entscheiden wenn er den Vorgang wahrnehmen kann?